Dreikönigsgroschen 1329-1361

Groschen des Grafen Wilhelm von Düren mit Darstellung der Maria mit Jesuskind zwischen zwei Löwenschilden.

Umseitig die Heiligen Drei Könige mit ihren Opfergaben.

Die Grafschaft zwischen Köln und Aachen wurde 1081 erstmalig genannt. 1346 kam durch Heirat Ravensberg dazu, 1348 die Grafschaft Berg. 1356 wurde das Gebiet zum Herzogtum erhoben. Die Münzprägung lehnte sich eng an den kurrheinischen Münzverein an.

Informationen

1329-1361 (Datierung)

Groschen

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F10

Inv. M16999